

Princess



SORTENEIGENSCHAFTEN

- Frühe, festkochende Speisesorte
- Ovale formschöne Knollen, gelbschalig, flache Augen
- Ca. 9 - 12 % Stärke
- Hohe bis sehr hohe Erträge mit ausgewogener Sortierung
- Mittlere bis starke Anfälligkeit für Beschädigungen
- Mittlere Keimfreudigkeit
- Neigt bei starker Trockenheit zu Durchwuchs

ANFÄLLIGKEIT GEGENÜBER

- Nematoden: Resistenz Ro 1
- Y-Virus: mittel
- Blattrollvirus: gering bis mittel
- Krautfäule: gering bis mittel
- Braunfäule: gering
- Schorf: gering

ANBAU UND DÜNGUNG

- Knollen in Keimstimmung bringen, früh pflanzen um Reifegrad nach vorne zu bringen
- Legeabstand (35/50 Sort.) ca. 33 cm
≈ 40.000 Pflanzen/ha, Voraussetzung ist virusfreies Pflanzgut
- Krautfäulebehandlung in normalen, von der Witterung abhängigen Zeitabständen

- **Düngeempfehlung bei 400 - 499 dt/ha und Versorgungsstufe C**

	kg/ha	Bemerkung
N	220	abzüglich Nmin, Zu- und Abschläge je nach Standortbedingungen
P₂O₅	75 - 90	gedüngtes Phosphat in Boden bzw. Damm einarbeiten
K₂O	150 - 200	im Anbaujahr Kalisulfat, im Herbst 40er Kornkali, chloridhaltige Dünger im Frühj. senken Stärkegehalt u. Knollenertrag
MgO	50 - 70	Grundversorgung über Bodendünger decken, akuter Mangel kann mit Blattdüngung abgemildert werden

- ➔ Um Ertrags- und Qualitätsverluste zu vermeiden, müssen Nährstoffe aus organischen Düngern angerechnet werden.
- ➔ Auf humosen Böden die zu Manganmangel neigen gezielter Einsatz von manganhaltigen Blattdüngern.
- ➔ Auflagen der Düngeverordnung sind zu berücksichtigen

ERNTE UND LAGERUNG

- Nach Erreichen der Schalenfestigkeit sofortige Rodung einplanen um Befall mit tierischen Schaderregern (z.B. Drahtwurm, Schnecken) vorzubeugen
- Warm und schalenfest roden und am gleichen Tag mit dem Trockenblasen beginnen
- Siebkettingeschwindigkeit so niedrig wie möglich halten
- Kartoffelstapel sofort einebnen
- Lagertemperatur 4 - 5 °C
- Bei niedrigen Stärkegehalten kann es Probleme in der Langzeitlagerung geben